

SCHMÄHTANDLER.

Weib, Weib, nur du allein.

Im und gegen den Dreivierteltakt, im und gegen den Marsch, den Landler, den Hard Rock, beim Dudeln, Raunzen, Spekulieren und Lamentieren, zum Ersäufen, Küssen, Pickenbleiben und Suchen, von Kindern, Frauen, Pülchern, Huren und Engeln. **SCHMÄHTANDLER** (Elisabeth Nelhiebel und Sigrid Gerlach-Waltenberger) wagen sich nach dem Erfolg von „Wien, Weib und Gesang“ (Einladungen zu Polkanova 2012, zum *gg* Kabarettistinnenfestival 2013 im Wiener Kosmostheater und mit dem neuen „Weib, Weib, nur du allein.“ zum Schrammel.Klang.2014 nach Litschau) immer weiter vor in die Männerdomäne und laden zum nächsten beschaurigen Abend zwischen Tod, Verwesung, Liebe und Sex. Prost, Mahlzeit.

SCHMÄHTANDLER wurde von den beiden 2010 gegründet. Sie tauchen begeistert in die Untiefen der bekannten Sauf-, Heurigen- und Weltschmerzlieder, in die faszinierenden Möglichkeiten der durch die Instrumentierung gegebenen musikalischen Unmöglichkeiten und in die vornehmlich männlich besetzte Welt dieses traditionellen Liedgutes und erfreuen sich dabei auch an (österreichischen) Monumentalwerken der Hitparaden. Außerdem soll das gesprochene Wort nicht zu kurz kommen, und so vergessen sie nicht, den Herren der Wiener Gruppe, H.C. Artmann oder Josef Winkler einen gebührenden Platz einzuräumen.

Gut, dass SCHMÄHTANDLER zwei Frauen sind.